

Systemische Aufstellungen – ein Lernweg in Praxis & Theorie

Aufstellungsarbeit - Focus

Systemische Aufstellungen sind beeindruckend und hochwirksam, sie festigen - als Mittel zur Erkenntnis und Veränderung im Beratungs- und Therapiebereich - seit Jahren ihren Stellenwert.

Wir wollen mit dem *Systemische Aufstellungen - Lernweg* eine zusätzliche Möglichkeit aufzeigen, vermitteln und mit Ihnen gemeinsam weiterentwickeln, wie wir in Beratung und Therapie noch mehr in einer Bewegung zwischen Bewusstsein und dem Vertrauen in die Geordnetheit des Unbewussten, uns selbst und unseren Klientinnen einen Dienst erweisen können, der Entwicklung - dem eigenen Wesen entsprechend - fördert.

Methodisch orientieren wir uns dabei an den systemischen Strukturaufstellungen nach Insa Sparrer und Mathias Varga von Kibéd, den Erkenntnissen der Heidelberger Schule: Gunther Schmidt, Gunthard Weber, Fritz Simon und dem lösungsorientierten Ansatz von Insoo Kim Berg und Steve de Shazer.

Zielgruppe

Menschen, die in beratenden Berufen tätig sind, wie MediatorInnen, Personal- und OrganisationsentwicklerInnen, SupervisorInnen, Coaches, TrainerInnen, PsychotherapeutInnen und verwandte Berufe.

Wir setzen persönliche Erfahrung mit Aufstellungsarbeit voraus (als RepräsentantIn und FalleinbringerIn), bieten für Interessierte ohne Vorkenntnisse die Teilnahme an unserem „Krise & Kraft“ - Aufstellungsseminar als Einstiegsmöglichkeit an.

Struktur und Inhalt

Systemische Aufstellungen - Lernweg

Gliederung und Umfang

Informationstermin für den *Systemische Aufstellungen - Lernweg* ist der 17. November 2007

<u>7 Lern-Module</u> jeweils Freitag 17 - 21 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr, Sonntag 10 - 14 Uhr	120 Lerneinheiten (LE)
<u>Reflexion</u> des Erlernten Mittwoch Abend in der zweiten Woche nach dem Modul, 19 - 21.30 Uhr	18 LE
<u>Peer Group Arbeit</u>	80 LE
<u>Supervision</u> der Peer Group	22 LE

Dauer

Ein Jahr ab Anfang 2008

Informationstag:

17.11.2007, 10 Uhr im Forum am Augarten

Veranstaltungsorte

Forum am Augarten, 1200 Wasnergasse 21/6

Forum im Wein4tel, 2151 Asparn 137/Mistelbach (S2 Wien-Mistelbach)

Leitung

Waltraud Jagoditsch-Fröhlich, Dr. Klaus Schulte

Preis

Der gesamte Lernweg kostet 2200.- +20% MwSt.

Auf Wunsch können die Module einzeln gezahlt werden.

Inhalt

Das Konzept der sieben Lernmodule ermöglicht ein schrittweises Hineinwachsen in die Aufstellungsarbeit. Sie werden mit den der Aufstellungsarbeit zugrunde liegenden Fertigkeiten vertraut und sammeln praktische Erfahrungen in der Durchführung eigener, supervidierter Aufstellungsprojekte.

Jedes Modul folgt einer zirkulären Form:

- Betrachtung des Aufstellungsprozesses als Einheit
- Reflexion unter einem bestimmten Gesichtspunkt, Teil davon ist ein Theorie-Input
- Üben eines bestimmten Aspektes
- Integration des Geübten in die Aufstellungsarbeit

Da die Aufstellungsarbeit neben den methodischen Prinzipien zu einem beträchtlichen Teil auf integrierender Übung besteht, präsentieren wir in den ersten Modulen mehr Neues als in den fortgeschrittenen - dies soll zunehmend der Integration des Gelernten dienen.

Systemische Aufstellungen - Lernweg gliedert sich in 7 Module, Training des Erlernten in der Folgewoche, Peer-Group Arbeit und Supervision.

systemische Aufstellungen und Effekte der syst. Arbeit können in verschiedenen Arbeitsbereichen angewandt werden:

- Mediation, Moderation, Personal- & Organisationsentwicklung, Supervision, Coaching
- Lebens- und Sozialberatung, Training, Psychotherapie, Training

- Gesundheitscoaching, TCM, schulmedizinischer Gesprächsführung

Mit der jeweilig stimmigen Aufstellungsform können Themen aus dem privaten Bereich wie Familie, Beziehungen, Partnerschaft, Fragen zur Lebensführung, Hintergründe von Krankheiten und mögliche Gesundheitshilfen bearbeitet werden.

Im beruflichen Bereich können systemische Aufstellungen z.B. hilfreich bei Fragen zu Teamentwicklung, Supervisionsanliegen, Personalauswahl, Führungsaufgaben oder Organisationsentwicklungsmöglichkeiten sein. Einfache Aufstellungseffekte können in medizinischer Gesprächsführung, Moderation und Beratung genutzt werden.

Wir gliedern den Lernweg in 7 Module, in Form einer halboffenen Gruppe. Erkundigen Sie sich bezüglich Anrechenbarkeit für Ihre Ausbildung (z.B. PT, Mediation)

Modul 1

„Anfangszauber und Beginnphänomene“

- Gruppenbildung
- Einführung in die Geschichte und Grundlagen der systemischen Aufstellungen
- Repräsentierende Wahrnehmung, Theorie und Praxis der „Philosophie der Unterschiede“
- Haltung/Menschenbild in der Aufstellungsarbeit
- Grundannahmen zur Hypothesenbildung
- Aufgaben der Gastgeberin bzw. Gastgebers
- Arbeit mit Bodenankern, Nutzung von Aufstellungseffekten in Beratung, Mediation und Einzelarbeit
- Lernen im Tun: (z.B.) Teamaufstellung, Grammatik und Praxis
- Laufende Reflexion

Modul 2

„Probleme & Lösungen“

- Trancesprache: wie unbewusste Prozesse begünstigt werden können
- Problemaufstellung
- Tetralemma-Aufstellung
- Das Konzept des Ausgleichs in der Aufstellungsarbeit
- Lernen im Tun

Modul 3

- „Single, Paar, Familie“
- Wertschätzende Akzeptanz der eigenen Geschichte
- Verlauf in der systemische Aufstellungen, Details und Metaebene, wann was?
- Lernen im Tun: Glaubenspolaritätenaufstellung, Familienaufstellung
- Gruppendynamische Aspekte der Aufstellungsarbeit
- Prozessreflexion

Modul 4

„Gesunder Organismus“



- Das Gesundheitsbild als Stütze des Organismus
- Interventionsformen
- Lernen im Tun:
- Körper-Symptom-Aufstellung
- Gesundheits(präventiv)-Aufstellung GA (z.B. „Allergie“-Austesten von verträglichen Nahrungsmitteln)
- TCM -Energiebalance Aufstellung nach den 5 Wandlungsphasen

Modul 5

„vertiefen...“

- Einbeziehen des Ausgeschlossenen, Trennung des Vermischten, Kontextüberlagerungen und Rituale, die Heilung fördern
- 9-Felder-Aufstellung
- Lernen im Tun: Wieder-Holung vorangegangener Erfahrungen
- Reflexion - Standortbestimmung - was braucht es noch...

Modul 6

„Beruf/ung - Organisation“

- Unterschiede im Familien- und Firmenkontext
- Grundannahmen in Organisationen, Unternehmen, Teams,..
- Struktur- und Hierarchieebenen und ihr Wechselspiel
- Lernen im Tun: Aufstellungen im Berufskontext, Theorie und Praxis
 - Organisationsstrukturaufstellung
 - Teamaufstellung (Wiederholung von Modul 1)
 - Supervisionsaufstellung
- Nach Möglichkeit: Aufstellungen zu berufsrelevanten Themen wie Personalentscheidung, Produktentwicklung,... oder macht erfolg sinn
- Verdeckte (geschützte) Arbeit in Aufstellungen

Modul 7

„Abrundung“

- Blickwechsel : Aufstellungsformen und Zugänge im Vergleich:
- Ziel-Annäherungs-Aufstellung
- Abschlussarbeit
- Ritual und Zertifizierung